

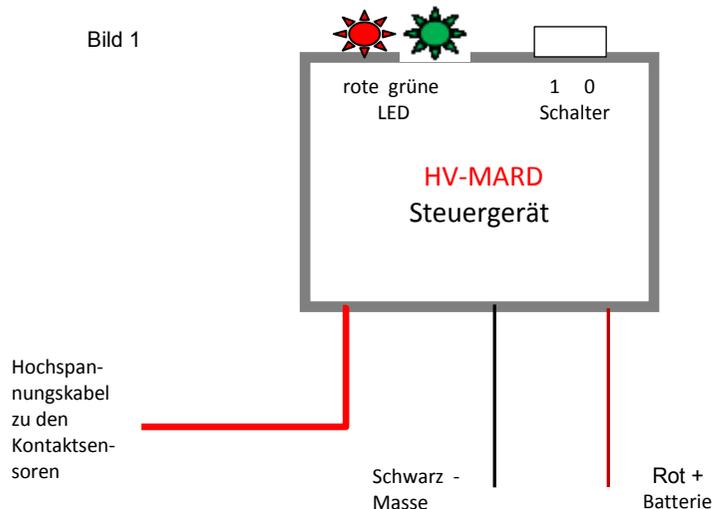
## Montage-Information



Vor Montage empfehlen wir eine Motor- und Unterbodenwäsche durchzuführen. Verantwortlich für den zulässigen technisch richtigen Anschluss ist der Einbauer! Den Einbau durch einen Kfz-Fachmann wird empfohlen!

1. Steuergerät an geeigneter Stelle im Motorraum mit Blechschrauben 3,9x9,5 mm befestigen. Die LED's (Kontrollleuchten müssen sichtbar, der Schalter auf Stellung „0“ sein).
2. Zur Montage der Anschlüsse liegen entsprechende Kabelschuhe bei:
  - 2.1 Rotes (dünnes) Kabel rotem Kabelschuh am Plus-Pol der Batterie anschließen.
  - 2.2 Das schwarze Kabel an Masse (gegebenenfalls mit rotem Kabelschuh) anschließen.

Bild 1



3. Rote Kontaktsensorblöcke möglichst weit unten (ggf. vorhandene Unterbodenverkleidung zur Montage entfernen) an gefährdeten Stellen oder an Eindringbereichen des Marders mit Kabelbinder (ggf. mit beigefügten Befestigungselementen) lose an Schläuche, Kabelsträngen oder ähnlichem befestigen (siehe Bilder 2+3). **ACHTUNG: Nicht an beweglichen Teilen befestigen, da sonst Fahrbeeinträchtigung!**
4. Nun das dicke rote Hochspannungskabel in Reihe durch die Kontaktsensorblöcke schieben (siehe Bild 2+3). **ACHTUNG: Kabel darf nicht scheuern, gequetscht, nicht an Hitzeschilder, Stoßdämpfer, drehbare Teile befestigt oder sonstig deformiert werden!**
5. Je einen Warnaufkleber (kleine Dreiecke) auf Kontaktsensor kleben und auf je einen Sensor auf einen Kontaktsensorblock mit beigefügter Schraube 4,0x12,0 mm befestigen (siehe Bild 2+3). Schraube handfest eindrehen, so daß Kontakt mit Kabel hergestellt ist. Ausrichtung nach allen Seiten möglich. Auch können die Sensoren gebogen werden. **ACHTUNG: Abstand Kontaktsensor zu Masse mindestens 10mm!**
6. Kabelbinder festziehen und Überlange abtrennen.
7. Optional kann mitgelieferter Draht an mögl. Eindringstellen an denen keine Sensorbefestigung möglich ist, mittels beigefügter Spezialschraube befestigt werden (siehe Bild 4). Auch eine Übertragung mittels Draht eines Kontaktsensors zu einem weiteren möglich **ACHTUNG: Draht und rotes Dickes Kabel dürfen nicht parallel angeschlossen / verlegt werden.**
8. Warnhinweisschild gut sichtbar in Motorraum kleben.

9. Gerät am Schalter einschalten. Folgende Anzeigen der LED's sind möglich:
  1. Nur die grüne LED leuchtet/blinkt = System in Ordnung
  2. Die grüne und die rote LED leuchtet/blinkt = System in Ordnung
  3. Nur die rote LED leuchtet/blinkt = KURZSCHLUSS – Überprüfung und Ausbesserung erforderlich.



Bild 3



Bild 4



Bild 4

**Hinweise:** Ein Marderabwehr-System ist keine hundertprozentige Absicherung und ist davon abhängig, wie es verbaut wurde und ob noch Freiräume für den Marder vorhanden, usw. sind!  
Zur Abwicklung von Gewährleistung/Garantie: Unbedingt Hinweise auf Gewährleistungs-/Garantiezertifikat beachten. Sie finden das Gewährleistungs-/Garantiezertifikat unter [www.marderabwehr-system.de](http://www.marderabwehr-system.de) – Downloadcenter - Reklamationsvorlage oder fordern Sie unter der Nr.: 0172/8900769 eine Vorlage an.

### WARNHINWEISE

**Berühren Sie nicht die Kontaktsensorleisten/Kontaktdrähte! Vor Arbeiten im Motorraum die Stromzufuhr am Geräteschalter abschalten/ Stellung 0. Auch bei Laden der Batterie, Fremdstarten oder Überbrücken muß die Stromzufuhr am Geräteschalter abgeschaltet (=Stellung 0) werden. Die Kontroll- LED( 's) darf (dürfen) nicht blinken. Die elektrische Energie ist zwar sehr gering, trotzdem kann der elektrische Schlag für kranke Menschen (Herzschrittmacher, Schockgefährdung etc.) gefährlich sein. Regelmäßige Kontrolle der Drähte und Kontaktsensoren auf festen Sitz und ausreichendem Abstand zu Massekontakten. Informieren Sie die Kfz-Werkstatt über das eingebaute Marderabwehr-System. Entsorgung: Elektronikgerät in Elektronik-Müll-Sammelstelle.**

#### Information:

HV-MARD 2: für Kleinbusse  
HV-MARD 4: für alle Fahrzeuge mit Motorräume, die viele Einstiegsmöglichkeiten für Marder haben.



#### techn. Daten:

Spannungsversorgung:  
7,3- 16 VDC  
Stromaufnahme: max. 14 mA  
verpolungssicher,  
Überspannungsschutz  
Funkentstört: EN 61000  
Spritzwasserschutz : IP 65  
Internat. Genehmigt:E24 10R

**HV-MARD Germany,**  
**Rosenweg 16,**  
**D-83109 Großkarolinenfeld**  
WEEE-Reg-Nr. DE 66764364  
12.05.2015